

Samstag, 18. Juni 2005

GEO-Tag der Artenvielfalt in Zürich-West

Entdecken und erforschen Sie zusammen mit Fachleuten die Natur vor und hinter Ihrer Haustür!

Einmal im Jahr lädt das Magazin GEO zur Expedition in die heimische Natur. Für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gilt es, innerhalb von 24 Stunden in einem begrenzten Gebiet möglichst viele verschiedene Pflanzen und Tiere zu entdecken. Die IG Hardturmquartier nimmt an diesem internationalen Aktionstag teil und freut sich auf grosse Beteiligung aus der Quartierbevölkerung.

PROGRAMM

Infostand

- Ort: Sphères - bar buch & bühne, Hardturmstrasse 66, ca 10h-19h
- Kleine Ausstellung, Artenbarometer, Bestimmungshilfen
- 10h -14h: Beratungsstelle Schädlingsbekämpfung der Stadt Zürich

Öffentliche Führungen

Ausgangspunkt: Infostand beim Sphères (falls nicht anders angegeben). Es lohnt sich, für die Betrachtung kleiner Tiere und Pflanzen eine Lupe mitzubringen!

8h: Morgengezwitscher: Vögel. Mit Hans Maurer, Ornithologe.
(Feldstecher mitbringen!)

9h: Hundert Arten in 30 Minuten: Moose und Blütenpflanzen.
Mit Markus Meier, Biologe.

10h bis 14h: Heimliche Haustiere und Kompostbewohner. Mit Isabelle Landau, Gabi Müller und Marcus Schmidt, Beratungsstelle Schädlingsbekämpfung der Stadt Zürich.
Bringen Sie Ihre Motten, Silberfischchen oder Glücksspinnen mit!

13h: Flechten und Moose. Mit Christian Vonarburg, Lichenologe und Markus Meier, Bryologe. (Lupe mitbringen!)

14h bis ca. 15.30h: Pflanzen und Eidechsen im Industriegebiet.
Gleisanlagen, Ruderalflächen, Flachdach COOP-Verteilzentrum.
Mit Max Ruckstuhl, Fachstelle Naturschutz, Grün Stadt Zürich.

17h: Lebensraum Flachdach. Begrünte Dächer in der Siedlung Kraftwerk1 (mit Solaranlage) und der SBB Service-Anlage Zürich-Herdern.
Treffpunkt: Kraftwerk1, Hardturmstrasse 269.

ACHTUNG: Die Begehung der SBB Service-Anlage Zürich-Herdern ist auf ein anderes Datum verschoben!

19h: Kleinlebewesen im Wasser: Limmatfliegen & Co.
Mit Tania Schellenberg, Limnologin. (Lupe und evtl. Stiefel mitbringen!)

Evtl. weitere "Expeditionen" gemäss Tagesprogramm.

HINTERGRUND

Zum 7. Mal führt die Zeitschrift GEO einen internationalen **Tag der Artenvielfalt** durch: "Einmal im Jahr lädt das Magazin GEO zur Expedition in die heimische Natur. Für die Teilnehmer gilt es, innerhalb von 24 Stunden in einem begrenzten Gebiet möglichst viele verschiedene Pflanzen und Tiere zu entdecken. Ziel des GEO-Tags der Artenvielfalt ist eine Bestandesaufnahme unserer unmittelbaren Umwelt: Was wächst und gedeiht eigentlich in hiesigen Breiten? Dabei zählt nicht der Rekord. Vielmehr geht es darum, Bewusstsein zu wecken für die Biodiversität vor unserer Haustür. Denn: Nur was wir kennen und verstehen, werden wir auch achten und schützen." Die IG Hardturmquartier, der Quartierverein des äusseren Kreis 5, bietet seit einigen Jahren Führungen zu Stadt und Natur an und möchte sich dieses Jahr am GEO-Tag in kleinem Rahmen beteiligen (allerdings aus organisatorischen Gründen eine Woche später als an den meisten anderen Orten).

Ziele

Die Natur in der Stadt Zürich ist relativ gut erforscht. Es bestehen verschiedenste Inventare, eine hervorragende «Flora der Stadt Zürich», etc. Das Hauptziel dieses Tages ist es daher, der hier wohnenden und arbeitenden Bevölkerung das Bewusstsein für die Pflanzen und Tiere zu schärfen, von welchen sie täglich tausendfach umschwirrt wird und sichtbar oder meist unsichtbar umgeben ist. Eine möglichst lange Artenliste soll zwar zu diesem Zweck beitragen – steht aber nicht im Vordergrund. Auf den «Expeditionen» können die TeilnehmerInnen vielleicht auch Mängel und Defizite entdecken und den öffentlichen oder privaten Grundbesitzern im Quartier diese oder jene Anregung zur Verbesserung geben...

So funktioniert's

An einem zentralen Infostand wird laufend über die Resultate informiert. Der Stand ist öffentlich leicht zugänglich. Plakate, eine kleine Ausstellung (z.B. gesammelte Pflanzen), evt projizierte Bilder, ein Arten-Barometer informieren auf attraktive Art. Fachleute helfen beim Bestimmen von mitgebrachten Haustieren und Nützlingen und Schädlingen und vielleicht auch anderen Arten, welche die Besucher/innen im Quartier gefunden haben. Öffentliche Führungen: Die Bestandesaufnahme erfolgt hauptsächlich an kleinen «Expeditionen» durchs Quartier. Fachleute suchen zusammen mit den TeilnehmerInnen nach Pflanzen und Tieren und füllen eine Checkliste aus (z.B. für Vögel). Dabei bleibt genug Zeit für spannende Geschichten, Fragen und Hintergrundinformationen. Einige Fachleute finden vielleicht Zeit, vor oder nach den gemeinsamen Führungen nach weiteren Arten zu suchen. Am Schluss werden alle Daten zusammengetragen und auf www.geo.de/artenvielfalt veröffentlicht. Besonders interessante Funde finden vielleicht Eingang in zoologische oder botanische Fachzeitschriften...

Mitmachen

Kommen Sie einfach am Infostand vorbei und helfen Sie auf den «Expeditionen» beim Arten sammeln und protokollieren (Sie können auch nur zusehen und zuhören). Wenn Sie sich in einer Tiergruppe besonders gut auskennen, können Sie selbst versuchen, eine Artenliste Ihrer «Lieblinge» zu erstellen. Sie können auch Funde melden, welche Sie in den Tagen vor dem 18. Juni gemacht haben, und Tierchen mitbringen, welche Sie in ihrer Wohnung oder am Arbeitsplatz gefangen haben (zur Unkenntlichkeit zerquetschte Tiere sind aber auch von Fachleuten nicht mehr bestimmbar!). Als Spezialist/in für eine bestimmte Artengruppe melden Sie sich am Besten einige Tage im Voraus bei artenvielfalt@gmx.net.

Projektpartner

Stadt Zürich

Fachstelle Naturschutz, Grün Stadt Zürich (GSZ)

Beratungsstelle Schädlingsbekämpfung der Stadt Zürich, Umwelt- und Gesundheitsschutz Zürich (UGZ)

buch und bar

Sphères - bar buch & bühne

Zugang zu Flachdächern

COOP Zentralschweiz-Zürich (Verteilzentrum)

Bau- und Wohngenossenschaft Kraftwerk1

Fachexperten

siehe Programm

Trägerschaft

IG Hardturmquartier

Konzept und Organisation

flora + fauna consult Markus K. Meier

Links

GEO

[GEO Tag der Artenvielfalt](#)

Biodiversität

[The Tree of Life](#)

[Swiss Biodiversity Forum](#)

[Biodiversitäts-Monitoring Schweiz](#)

[Internet-Lernpfad Biodiversität und Tourismus](#)

Stadtnatur

[Grün Stadt Zürich](#)

[Beratungsstelle Schädlingsbekämpfung der Stadt Zürich](#)

[Falken an der Josefstrasse](#)

[ZOR, der Stadtfuchs von Zürich](#)

[Glühwürmchen-Festival](#)